

Für die sichere Authentifizierung der Mitarbeiter in Apotheken setzt die awinta GmbH auf die hygienische Handvenen-Scan-Technologie PalmSecure™ von Fujitsu.

# Der Kunde

Land: Deutschland Branche: Software für Apotheken Gründungsjahr: 1998

Website: www.awinta.de

# Die Herausforderung

Für die Kassenarbeitsplätze in Apotheken benötigt die awinta GmbH eine sichere Authentifizierungslösung. Sie soll die Prozesse rund um die Medikamentenausgabe beschleunigen und die Sicherheit der Patientendaten gewährleisten.

## Die Lösung

Die Technologie PalmSecure™ (Erkennung einer spezifischen Handvenenstruktur) von Fujitsu ist eine besonders hygienische und sichere biometrische Authentifizierungslösung, die awinta nun in ihre Softwareplattform integriert. Damit können sich Mitarbeiter in Apotheken schnell und einfach für die Nutzung der Apothekensoftware identifizieren.

### Kundenvorteile

- Sichere und schnelle Authentifizierung am Point of Sale in Apotheken durch biometrische Handvenen-Erkennung
- Hygienisch, da berührungsloses Verfahren
- Besonders hohes Maß an Sicherheit durch Handvenen-Mustererkennung
- Zukunftsfähige Technologie, die sich auch in weiteren Bereichen etwa zur Zutrittskontrolle in Apotheken einsetzen lässt



## Der Kunde

Mit rund 7.000 zu betreuenden Kunden ist awinta Marktführer für Apothekensoftware im deutschen Gesundheitsmarkt. Das Unternehmen versetzt die Apotheken in die Lage, auch in Zukunft erfolgreich zu sein. Das Produkt- und Dienstleistungsspektrum der awinta richtet sich nach den Anforderungen der Kunden und eröffnet Apotheken die Möglichkeit, ihre pharmazeutische Kompetenz und die unternehmerischen Potentiale optimal zu nutzen. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Bietigheim-Bissingen gehört regelmäßig zu den Preisträgern der wichtigsten Branchenauszeichnungen.

## **Produkte und Services**

- FUJITSU PalmSecure™ Handvenen-Scanner
- FUJITSU Tower Server TX 1330
- FUJITSU Software Developer KIT



In Apotheken gelten strenge Sicherheitsvorschriften, wenn es um die Arbeit mit patientenbezogenen Daten und die Ausgabe von Arzneimitteln geht. Welcher Mitarbeiter wann welches Medikament an welchen Patienten ausgibt, muss bei verschreibungspflichtigen Arzneimitteln streng protokolliert werden. Dazu ist es notwendig, dass sich die Mitarbeiter an der Apothekensoftware und Kasse sicher und schnell authentifizieren können. Hierzu setzen viele Apotheken auf das Fingerabdruck-Verfahren. Dieses hat jedoch einige Nachteile: Es ist nicht absolut fälschungssicher und auch fehleranfällig, wenn etwa kleine Verletzungen vorliegen. Auch dauert der Authentifizierungsvorgang selbst teilweise recht lange. Das ist besonders dann hinderlich, wenn Hochbetrieb herrscht und sich mehrere Mitarbeiter einen Beratungs- und Kassenarbeitsplatz teilen.

## Sicherer, kontaktloser Log-in auf Apothekensoftware

Um seinen Apotheken-Kunden eine einfachere, sicherere und schnellere biometrische Authentifizierung an den Apothekensoftware-Plattformen awintaONE und PROKAS sowie am Windows-System zu ermöglichen, hat sich die awinta GmbH für die PalmSecure™-Technologie von Fujitsu entschieden. PalmSecure™ ist eine Technologie zur Erkennung eines spezifischen Handvenenmusters zur biometrischen Authentifizierung von Personen. Die Authentifizierung mittels Handvenen-Erkennung ist dabei wesentlich präziser als andere biometrische Verfahren. Denn es wird dabei kein außenliegendes, physisches Merkmal genutzt, wie etwa beim Fingerabdruck- oder Iris-Scan. Vielmehr werden innere Venenmuster berührungslos über einem Infrarot-Sensor abgelesen. Dadurch funktioniert die Technologie sehr zuverlässig und sicher. Darüber hinaus ist das kontaktlose Verfahren sehr hygienisch und daher für den Einsatz in Apotheken besonders gut geeignet.

"Wir möchten Apotheken optimal bei der Digitalisierung unterstützen. Mit FUJITSU PalmSecure™ können wir unseren Kunden nun eine zukunftsfähige, sichere, einfach zu handhabende und sehr hygienische Authentifizierungslösung am Beratungsarbeitsplatz und an der Kasse bieten", erläutert Sven Bertram, Geschäftsführer der awinta GmbH. "Darüber hinaus ist das System auch für den Einsatz an anderen Stellen in der Apotheke geeignet, etwa als Zutrittskontrolle oder für bestimmte Arzneimittelschränke."

# Co-creation vom Kick-off bis zum Rollout

"awinta und Fujitsu verbindet eine langjährige, erfolgreiche Zusammenarbeit. Vor allem im Bereich der Servertechnologie greift awinta auf das Know-how und die Technologie von Fujitsu gerne zurück. Aus dieser fruchtbaren Kooperation hat sich letztlich das Projekt Palm Secure Venenscanner im Apothekeneinsatz entwickelt", blickt Sven Bertram zurück. Mehrere Tausend FUJITSU Tower Server TX 1330 hat awinta bereits in Apotheken implementiert. Und nun werden diese durch die PalmSecure™-Technologie erweitert.

Der erste Kontakt mit PalmSecure™ fand auf dem Fujitsu Forum 2017 statt. Dort lernte der langjährige Fujitsu-Partner die Handvenen-Scan-Technologie kennen und war begeistert von der Schnelligkeit, Flexibilität und Sicherheit, die diese bietet. Nach wenigen Terminen und Gesprächen war schnell klar, dass PalmSecure™ für den Einsatz in Apotheken bestens geeignet und die ideale Authentifizierungslösung für awintaONE und PROKAS ist. Um PalmSecure™ in die beiden awinta-Lösungen zu integrieren, hat der Apothekensoftware-Spezialist das FUJITSU Software Development Kit erworben und mit mehreren Entwicklern ein mehrtägiges Training erhalten. So ist sichergestellt, dass das Zusammenspiel von PalmSecure™ und awinta bestens aufeinander abgestimmt ist und keine Programmierfehler entstehen. Im Anschluss wurde die Lösung designed, entwickelt sowie pilotiert.

#### Individuelle Serverschränke für awinta entwickelt

Für einige Apotheken, die im Verbund arbeiten und dafür eine Rechenzentrumsinfrastruktur benötigen, produzierte Fujitsu zudem gemeinsam mit awinta einen speziellen Serverschrank. Dazu kooperierten die Entwicklungsabteilungen beider Unternehmen eng miteinander. Das Ergebnis: Ein Rack, das in den Maßen und Verkabelungen genau die Anforderungen von awinta abdeckt. Fujitsu hat sogar awinta-eigene Switches verbaut, die awinta in das Fertigungswerk von Fujitsu in Augsburg hatte liefern lassen. "Die langjährige Kooperation mit awinta ist ein Paradebeispiel für erfolgreiche Co-creation. Wir freuen uns, die digitale Zukunft von Apotheken gemeinsam mit Fujitsu gestalten zu können", resümiert Bertram. "Und wir sehen viele weitere Einsatzmöglichkeiten von PalmSecure™ im Apothekenumfeld."

#### **FUIITSU**

Telefon: 00800 37210000\*

Wenden Sie sich an Ihren Vertriebspartner unter: cic@ts.fujitsu.com

\*verfügbar und kostenfrei aus allen Netzen in D/A/CH

Copyright 2018 Alle Rechte vorbehalten, insbesondere gewerbliche Schutzrechte. Änderung von technischen Daten sowie Lieferbarkeit vorbehalten. Haftung oder Garantie für Vollständigkeit, Aktualität und Richtigkeit der angegebenen Daten und Abbildungen ausgeschlossen. Wiedergegebene Bezeichnungen können Marken und/oder Urheberrechte sein, deren Benutzung durch Dritte für eigene Zwecke die Rechte der Inhaber verletzen kann. Weitere Einzelheiten unter www.fuiltsu.com/de/resources/navigation/terms-of-use.html